

## *Wesentliche Änderungen am Trabant 601*

- \* 1964:
  - o Juni: Neuvorstellung des P601
  - o wählbare Modelle P601 Standard Limousine, P601 Luxus Limousine, P60 Universal
- \* 1965
  - o September: Trabant P601 Universal (Kombi)
  - o Gurtbefestigungspunkte in der Karosserie (Verstärkungen, noch keine Gurte im Standard)
- \* 1966:
  - o Neue Farben, die den bescheidenen 1964/65er Farbkatalog ablösten (dominierend bis dahin waren Pastelltöne, wie Pastellgrün, –blau, –gelb,... grau, weiß, danach auch "kräftigere" Töne)
  - o Mitte 1966 Einführung des Trabant "Hycomat" mit halbautomatischer Kupplung, meist Versehrtenfahrzeuge
  - o Dez. 1966: neue Radkappen, vorher waren die der Baureihen P50/P60 montiert
  - o wählbare Modelle: Trabant P601 Standard, Trabant P601S, Trabant P601 Luxus, jeweils Limousine und Universal
- \* 1967:
  - o Umstellung auf Duplexbremsen vorne
  - o Wartungsfreie Spurstangenköpfe
- \* 1969:
  - o Motor mit 26 PS/ 19 kw, damit verbunden eine neue Abgasanlage – damit war bis zum Ende der Produktion das Leistungsmaximum des Zweitakters erreicht
  - o September 1969: Lufteinlässe zur Karosserieentlüftung an der C–Säule
  - o neue Modelle: P601 Standard, P601S (Sonderwunsch), P601 deLuxe, jeweils als Limousine und Universal
  - o Umstellung des Kunststoffes im Innenraum von beige nach schwarz
- \* 1970:
  - o Neuer Farbkatalog
  - o Das Frontmittelteil wurde neu gestaltet, das engmaschige Gitter des Standard entfiel, stattdessen wurde das mattenoxierte der S–Modelle eingesetzt, das Sachsenringlogo mit den "Flügeln" wurde ein einfaches S in einem Kreis auf der Motorhaube.
- \* 1972:
  - o Neue Radkappen
- \* 1973:
  - o 1 Millionster Trabant (Korallroter Trabant 601 deLuxe)
  - o neue, flachere Stoßstangen (beim S und Standard)
  - o vollständig überarbeitete Heizung, mehr Wärme im Innenraum – Luft konnte auch beim Fahren reguliert werden
- \* 1974:
  - o Umstellung von Motorhaubenlogo und Schriftzügen von Aluminium auf Kunststoff in schwarz
  - o Kolbenbolzen mit Nadellagerung
  - o Mischungsverhältnis Öl : Kraftstoff von 1:33 auf 1:50 reduziert

- \* 1975:
  - o Radialreifen optional wählbar
  - o neue Sitze
- \* 1976:
  - o Wegfall der Aluminiumradkappen (werden durch Radnabenabdeckungen in Kunststoff ersetzt)
  - o Neue Farben (Ockertöne)
- \* 1978:
  - o Neue Ausführung Trabant P601S deLuxe, jeweils als Limousine und Universal
  - o biberbraun als neue Farbe (wurde vermutlich Anfang 1979 wieder eingestellt)
- \* 1980:
  - o Einstellung der Produktion P601 deLuxe
  - o aktuelle Reihe: P601, P601S, P601S deLuxe
  - o Februar 1980: neue profilgewalzte Stoßstangen mit Kunststoffecken
  - o Neue Farben (gelbtöne, grün und blau)
  - o Zweikreishauptbremszylinder
- \* 1981:
  - o Kunststofftürgriffe statt der aus Aludruckguss
- \* 1982:
  - o Sicherheitspaket: Rollgurte, Kopfstützen, neues Lenkrad mit großem, "weichen" Prallteller aus PUR-Schaumstoff beim 601S (einige), 601S deLuxe (Serie)
  - o Änderung der Tauchgrundierung
  - o Tankinhaltanzeige im P601S deLuxe
  - o 2. Millionster Trabant (weiße Limousine S de Luxe mit blauem Dach)
- \* 1983:
  - o Oktober 1983: Umstellung der Bordelektronik auf 12 Volt – damit Einsatzmöglichkeit neuer und weiterer Verbraucher wie Heckscheibenheizung, H3-Nebelscheinwerfer
- \* 1984:
  - o Vergaser 28H1-1
  - o Karosserie der Limousine mit verbreitertem Mittelholm für verbesserte Rollgurte
  - o Momentanverbrauchsanzeige in allen Modellen
  - o Tankanzeige des 601S deLuxe entfiel wieder
  - o Umstellung des Radantriebs von Scharniergelenk-Antriebswelle auf Gleichlaufgelenkwelle
- \* 1985:
  - o Neue Sitzschienen
  - o September 1985: Elektronische Zündanlage ESE-2H (EBZA) – damit wegfall der Unterbrecheranlage
  - o Neue Spurstangenköpfe
- \* 1986:
  - o Kunststoffkante an den Schwellern statt umgebördelter Kanten
  - o Veränderung der Momentanverbrauchsanzeige: 7 statt 13 Dioden
- \* 1987:
  - o Diverse Änderungen an der Elektrik

\* 1988:

- o Geänderte Getriebeölmenge durch geändertes Gehäuse (1 Liter statt 1,3 Liter)
- o April 1988: Schraubenfederung an der Hinterachse
- o Beginn der Vorserienerprobung Trabant 1,1
- o September 1988: breitere Deckleisten auf den Kotflügeln/Türen, neue

Türöffnungsmechanismen

- o Neue Farbe: Ahorn gelb (mattes, blasses Gelb)

\* 1989:

- o Einführung einer neuen Tauchgrundierung

\* 1990:

- o Geänderte Regenablaufleiste am Dach (umgefaltete Enden)
- o 3 Millionster Trabant – damit Einstellung der Produktion